

Workshop „Berufsziel Fachkraft in der KiTa“

Sie haben einen pädagogischen Berufs- oder Studienabschluss aus dem Ausland und möchten in Deutschland in einer Kindertagesstätte (KiTa) arbeiten?

Finden Sie in unserem zweitägigen Workshop Ihren Weg in eine Tätigkeit als Fachkraft!

1. Tag: 20.03.2025, 9.30 – 14.00 Uhr – Info-Tag

Erhalten Sie einen Überblick über die verschiedenen Wege in die KiTa:

- Berufliche Anerkennung Ihrer im Ausland erworbenen Qualifikation
 - Berufseinstieg als Fachkraft

Referentin: Birgit van Tessel, RIN IQ NRW – West – Fachkräftenetzwerk & Informationszentrum für Fachkräfteeinwanderung (FIF NRW), IHK NRW

2. Tag: 27.03.2025, 9.30 – 14.00 Uhr – Workshop-Tag

Schärfen Sie Ihr eigenes Profil.

Nehmen Sie Ihr Ziel in den Fokus.

Planen Sie Ihren individuellen Weg zu Ihrem Ziel!

Referentinnen: Christiane Karsch und Marketta Rosentreter, RIN IQ NRW – West: Passgenau – Individuelle Qualifizierungsbegleitung im Kontext der beruflichen Anerkennung und Fachkräfteeinwanderung, MA.i e.V.

Ort: FliehKraft-Kölner Flüchtlingszentrum, Turmstraße 3 – 7 (2. Etage, ohne Aufzug), 50733 Köln

Anmeldung bis zum 11.03.2025 nur für beide Tage möglich über:

E-Mail: info@migration-arbeitswelt.de oder telefonisch: +49 (221) 130564 80

Migration und Arbeitswelt e.V. interkulturell innovativ inklusiv
Niehler Str. 86, 50733 Köln
Tel: +49 (0)221/ 13056480
E-Mail: info@migration-arbeitswelt.de
Internet: www.migration-arbeitswelt.de



Das Förderprogramm IQ – Integration durch Qualifizierung zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Projekt „Passgenau – Individuelle Qualifizierungsbegleitung im Kontext der Anerkennung und Fachkräfteeinwanderung“ wird im Rahmen des Förderprogramms im Rahmen des Förderprogramms IQ - Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

